

Zu Gast in Polen

Neues vom Comenius-Projekt Schulpartnerschaften der Aueschule



In der Zeit vom 24. bis zum 29. September waren drei Lehrerinnen der ersten Klassen der Aueschule im Rahmen unseres Comenius-Projektes in Polen. Sie wurden in dem Ort Czechowice Dziedzice und in der Partnerschule SZKOŁA PODSTAWOWA NR 2 sehr herzlich begrüßt und aufgenommen.



(Bahnhof von Czechowice Dziedzice)

Czechowice Dziedzice liegt etwa 5 km nördlich von Bielsko Biala und etwa 70 km südwestlich von Krakau in Südpolen im ehemaligen Oberschlesien. Hier wurde früher in vielen Bergwerken Kohle gefördert und die Landschaft ist davon noch geprägt.

Dementsprechend führte das Programm die europäischen Gäste aus Finnland, Schweden, England und Deutschland in das örtliche Kohlebergwerk, in das lokale Heimatmuseum, sowie in die zweitgrößte mitteleuropäische Zündholzfabrik. Ein Besuch der wunderschönen Stadt Krakau durfte natürlich auch nicht fehlen.



(Pferdedroschke in Krakau)



(Im
Kohlestollen
im Bergwerk
von
Czechowice
Dziedzice)

Neben den Besichtigungen fand ein reger Austausch mit der beteiligten Schule des Ortes als auch zwischen den Teilnehmern der gesamten Gruppe statt. Die Arbeit im Projekt wurde besprochen und da wird es richtig spannend: Ein Kurs von 5. und 6. Klasse-Kindern aus Finnland, die gerade beginnen Deutsch zu lernen, werden Brieffreundschaften mit den Aueschule-Kindern aus den 1. Klassen aufnehmen, die gerade angefangen haben, das Lesen und Schreiben zu lernen. Wir sind sehr neugierig, wie das wohl funktioniert. Die Deutschlehrerin aus Finnland wird im März 2007 für 2 Wochen nach Hamburg kommen. Sie möchte neben dem Kennen Lernen der Kinder und des Unterrichts in der Aueschule vor allem besser Deutsch sprechen lernen und selbst unterrichten, und vielleicht auch ein wenig in die anderen Finkenwerder Schulen hinein schauen.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Projektarbeit soll in diesem Schuljahr in allen 6 Städten auf der Erforschung der Vergangenheit unserer jeweiligen Orte liegen. Die Arbeitsergebnisse, Informationen für die Eltern und Fotos sollen in einer Dauerausstellung in der Aueschule einem größeren Publikum zugänglich gemacht werden. Und diese Ausstellung wollen wir gerne auch an die Bücherhalle, die anderen Schulen, die Sparkasse oder das Ortsamt ausleihen.

Das nächste Comenius-Treffen findet in der letzten Aprilwoche 2007 in Finnland statt und im nächsten September gibt es wieder ein Treffen bei uns in Finkenwerder. Geplant wird auch schon am Abschlusstreffen des Projekts im Mai 2008 in Whitehaven in Nord-England.

Hier begrüßen die polnischen Schulkinder die ausländischen Gäste: Links ein Kind in der traditionellen Bergmannstracht (Sonntagsstaat), in der Mitte das Mädchen, das eine traditionelle Begrüßungsgabe in den Händen hält, Brot und Salz. Das Brot bricht sich jeder Gast ab und tunkt es in Salz. Das Kind rechts liest einen englischen Text für uns, mit dem wir alle begrüßt wurden.



Unsere Lehrerinnen konnten am Unterricht teilnehmen. Hier singen die Kinder einer 2. Klasse für die Gäste.

Und hier sieht man, wie die polnischen Schulkinder experimentieren: sie mischen und entmischen verschiedene Substanzen.





Gäste aus Europa und
Gastgeber aus Polen beim
gemeinsamen Festessen.

Bericht: Anke Jählig, Martin Kunstreich
Fotos: Anke Jählig